

Meistertitel und Podestplätze für die jungen Sommerbiathleten aus Oberbayern

Die jungen Sommerbiathleten aus Niedergeislbach, Eschbaum, Burgrain und Küham hatten sich durch gute Leistungen bei den Bayerischen Meisterschaften in Ruhpolding für die Deutschen Meisterschaften in Frankenhain qualifiziert. Auch in diesem Jahr fand die Deutsche Meisterschaft für die Schüler-, Jugend- und Juniorenklasse mit dem Luftgewehr an einen anderen Termin statt, als die Meisterschaft der Erwachsenen.

Ausgetragen wurde auf den Strecken der Biathlonanlage Frankenhain ein Sprint an den sich am nächsten Tag ein Massenstart anschloss. Am Abschlusstag wurden die Staffelbewerbe ausgetragen. Die jungen oberbayerischen Sommerbiathleten konnten zwei Meistertitel, einen Einzel- und einen Staffeltitel, sowie drei Vize-Meistertitel, ebenfalls Einzel und zwei Staffel, sowie drei dritte Plätze, Einzel und zweimal Staffel, für sich entscheiden. Sehr zur Freude der beiden Bezirkstrainer Jürgen Kögel und Hans Weißenbacher, die in Vorbereitungslehrgängen die jungen Athleten sehr gut vorbereitet hatten.

Den größten Erfolg feierte Elena Knollhuber aus Küham, die ihren Vize-Meistertitel im Sprint am nächsten Tag den Deutschen Meistertitel im Massenstart folgen ließ. Zwei Schießfehler bei drei Schießenlagen legten den Grundstein und auf der Strecke hatte sie sich schon im Sprint in Topform präsentiert. So war der Meistertitel der Lohn für die tolle Leistung. Regina Bauer aus Eschbaum, am Vortag Vierte im Sprint, schaffte mit nur einem Schießfehler und guter Laufleistung als Dritte den Sprung auf das Podest in der Jugendklasse. Sie hatte auf den zweiten Platz nur den knappen Rückstand von vier Sekunden. Allerdings trübte das die Freude über den dritten Platz bei der jungen Athletin nicht.

Mit den Staffeln des Landesverbandes Bayern gab es am Abschlusstag nochmals Medaillen für die jungen Athleten. Es folgte der zweite Meistertitel für Elena Knollhuber, die damit mit zwei ersten und einem zweiten Platz eine großartige Bilanz vorweisen kann. Auch für Regina Bauer folgte mit dem zweiten Platz in der Jugend die zweite Medaille. Mit ihr in der Staffel freute sich Theresa Detterbeck über eine Silbermedaille. Auch Fritjof Bürger gewann mit der Juniorenstaffel aus Bayern die Silbermedaille. Johanna Schatz wurde mit der Schülerstaffel mit der Bronzemedaille für eine gute Meisterschaft belohnt. Sie blieb fehlerfrei und war die Schnellste des bayerischen Trios. Ebenfalls über die Bronzemedaille konnte sich Tobias Deuschl mit der Jugendstaffel freuen.

Pech hatte die Staffel der Schüler, die knapp geschlagen auf dem vierten Platz lag. Johanna Bauer zeigte in der Staffel der Schülerinnen mit fehlerfreier Schießleistung als mit Abstand schnellster Zeit der drei Starterinnen eine tolle Leistung, leider langte es für das Trio am Ende nur zu Platz acht. Im Sprint lag bei den Schülern Lukas Lohmaier von der SG Eschbaum mit einer fehlerlosen Leistung am Schießstand am Ende auf Platz 12. Sein Vereinskollege Maximilian Lechner erreichte mit drei Schießfehlern den 26. Platz. Bei den Schülerinnen lief es für Johanna Schatz von Gambrinus Niedergeislbach am Schießstand mit nur einem Fehler gut. Am Ende stand für die junge Dame Platz 11 zu Buche. Gleich dahinter auf Platz 12 folgte Johanna Bauer aus Eschbaum, auch sie hatte am Schießstand nur eine Scheibe verfehlt.

In der Jugendklasse männlich agierte Tobias Deuschl am Schießstand ohne Fehl und Tadel und lag mit dieser Leistung am Ende auf Rang 9. Nicht so gut am Schießstand lief es für Lukas Posekardt mit insgesamt fünf Fehlern und Platz 59.

Die jungen Damen der Jugendklasse zeigten sehr gute Leistungen. Elena Knollhuber von Adlerhorst Kühnam erwischte zwar mit vier Fehlern am Schießstand keinen guten Tag, zeigte ihre Klasse jedoch auf der Laufstrecke und wurde nur knapp geschlagen Deutsche Vize-Meisterin im Sprint. Regina Bauer aus Eschbaum verfehlte als vierte nur knapp das Siegerpodest. Sie hatte einen Fehler am Ende zu Buch stehen. Theresa Detterbeck von Gambirbus Niedergeislbach rundete als Neunte das gute Gesamtergebnis ab. Sie hatte eine bessere Placierung mit drei Fehlern beim zweiten Schießen vergeben.

In der Juniorenklasse verfehlte Fritjof Bürger vom SOBI Team Burgrain zwei Scheiben und lag in der Endabrechnung auf dem fünften Platz. Im Massenstart errangen Lukas Lohmaier und Maximilian Lechner die Plätze 17 und 28 in der Schülerklasse.

Johanna Schatz agierte im Massenstart bei ihren drei Schießeinlagen fehlerfrei und wurde dafür mit dem 5. Platz belohnt. Für die jüngste im Team der Oberbayern Johanna Bauer lief es am Schießstand an diesem Tag mit 4 Schießfehlern nicht nach Wunsch und sie belegte abschließend Rang 18.

Tobias Deuschl leistete sich zwei Schießfehler und lag damit auf dem 15. Platz in der Jugendklasse.

Vier Schießfehler standen am Ende für Lukas Posekardt zu Buche und er lag damit auf Platz 42.

Gar nicht lief es für Theresa Detterbeck im Massenstart am Schießstand, insgesamt sechs Fehler schoss sie. Mit einer guten Laufleistung gelang ihr der Sprung auf Platz 15 der Wertung.

In der Juniorenklasse traf Fritjof Bürger sechzehn der zwanzig Scheiben und wurde mit dieser Leistung Sechster.

Maximilian Lechner wurde mit der Schülerstaffel Vierter und Lukas Lohmaier Sechster.

Lukas Posekardt war in der Jugendstaffel Bayern IV am Start und das Trio belegte Platz 14.

Die erfolgreichen oberbayerischen Sommerbiathleten mit ihren Medaillen und den beiden Bezirkstrainern



v. l. Lukas Posekardt, Trainer Hans Weißenbacher, Maximilian Lechner, Lukas Lohmaier, Tobias Deuschl, Elena Knollhuber, Theresa Detterbeck, Johanna Bauer, Trainer Jürgen Kögel, Johanna Schatz und Regina Bauer